

Erscheint jeden Samstag.



Redaktion und Administration:
Budapest VI, Theresienring 35

Nr. 23.

Abonnement monatlich
sammt „Neues Politisches Volksblatt“ 95 kr.

Selbstkritik.



Köchin: Madame, ich bitte um mein Zeugnis — ich gehe am Ersten! — Madame: Warum denn? Hoffen Sie sich zu verbessern? — Köchin: Nein, das gerade nicht — aber ich will mich verheirathen!

Eine Probe.



Dichterling (die Redaktion eines Witzblattes auf fliegendem Rade verlassend): Jetzt will ich doch 'mal sehen, ob ich nicht früher zu Hause eintreffe, als meine abgelehnten Manuskripte!



Schlaf, Kindchen schlaf!
 Sei immer fromm und brav,
 So hieß es einst, jetzt heißt es bloß:
 Wachsle elektrisch und sei groß.
 Schlaf, Kindchen, schlaf!

Schlaf, Kindchen, schlaf!
 Es singt der Phonograph
 Dich süß mit Wiegenliedern ein,
 Die Mutter ist im Sportverein,
 Schlaf, Kindchen, schlaf!

Schlaf, Kindchen, schlaf!
 Es spricht der Telegraph
 Lebst Telephon zur Mutter hin,
 Wenn Dir nach Nahrung steht der Sinn,
 Schlaf, Kindchen, schlaf!

Schlaf, Kindchen, schlaf!
 Der Kine-matograph
 Hält Dich in allen Polen fest,
 Selbst wenn das Bettchen wird durchmählt,
 Schlaf, Kindchen, schlaf!

Ein verhindertes Verbrechen.

Kassier: Als ich noch ein leichtsinniger, junger Mann war, kam ich in einer Stunde heilloser Verblendung auf den unerhörten Gedanken, den Geldschrank meines Chefs zu plündern und durchzubrennen. Aber in der Nacht, in der ich die schändliche That ausführen wollte, bewahrte mich eine glückliche Fügung vor dem Verbrechen —

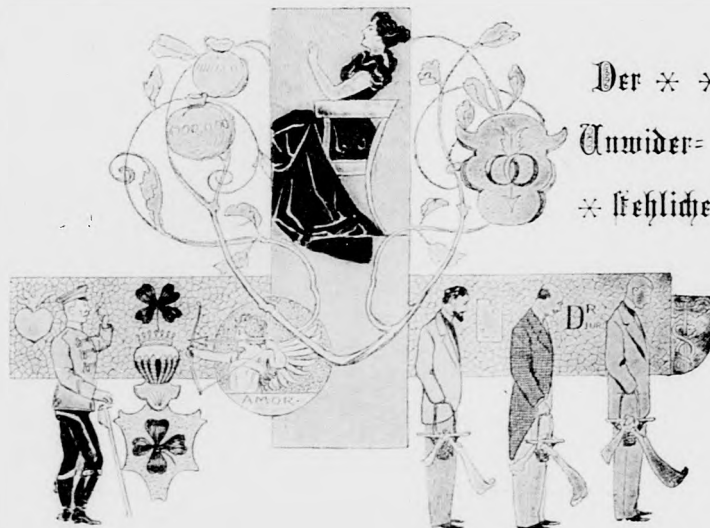
Freund: Und worin bestand diese Fügung?

Kassier: Mein Chef war gerade eine Stunde zuvor selbst mit dem Inhalt des Geldschrankes durchgebrannt.

Leicht erklärliche Einbildung.



Professor (der während eines Ausfluges aus dem schlecht verschlossenen Rucksack einen Gegenstand nach dem andern verliert):
 Es ist doch eine merkwürdige psychologische Thatsache, daß Einem eine Last immer leichter vorkommt, je länger man sie trägt!



Es hätte sie Mancher zur Frau genommen
 Nicht um den Preis einer Million,
 Denn daß sie zwei sollt' mitbekommen,
 Wussten die Männer alle schon.

Besonders versuchten um sie zu werben
 Drei Herren und schnitten ihr arg die Kur.
 Die schickte sie heim mit den zierlichsten Körben,
 Den Maler, den Kaufmann, den Doktor jur.

Gott Amor, der drei seiner Pfeile verschwendet,
 Verändert jetzt seine Strategie;
 Da hat sich auf einmal das Blättchen gewendet,

Er requirierte Kavallerie!
 Schon nach der ersten gelungenen Attade
 Das Jawort sprach ihr lächelnder Mund.
 Am Ende siegt immer die bunte Fackel,
 O, Amor, treib' es nicht gar zu bunt!

A. Gottwald.

Selbsterkenntnis.

Des Bauern Michel Dohse ist vom Ausstellungs-komitee durch einen Preis ausgezeichnet worden. Ein Spatzvogel hat sich daraufhin den Wis gemacht, unserem Michel unbemerkt einen Zettel anzuhängen mit der Inschrift: Michel der Preisochse! Als nun mehrere von den Vorübergehenden sich anstießen und lachend ausrufen: „Si, sieh da, der Preisochse!“ äußert Michel sich zu seiner Frau: „„Donnerwetter! Woher die mich nur alle kennen!““

Kathederblicke.

Professor (welcher aus der griechischen Mythologie vorträgt): Meine Herren, wenn Sie nicht aufmerksam sind, werden Ihnen die griechischen Götter stets spanische Dörfer bleiben.



* Malitiös. *



Nettliche Kokette: Ich muß Ihnen einmal ein Geschichtchen aus meinen Kinderjahren erzählen.
Herr: Ach ja — ich höre so gern von der guten, alten Zeit sprechen!

Wie glücklich bist Du, kleine Schwalbe!
Das schönste Loos hast Du erwählt
Nicht klebst Du an der Erde Scholle,
Dir, Vögelein, gehört die Welt.

Im Lenz kommst Du zu uns geflogen,
Im Herbst ziehst Du wieder fort
Und suchst Dir eine schöne Zone
Und einen sonnigeren Ort.

Italien! — Das Land der Sehnsucht,
Wo die Citronen duftig blüh'n,
Das ist's, wohin den Flug Du wendest,
O, könnte ich doch mit Dir zieh'n!

So sprach ich. — Sieh, da sing die Schwalbe
Zu zwitschern an und still zu flöten:
Trilli! Schön ist's schon in Italien,
Wenn uns nur d' Leut net freßen thät'n!
v. Jofott.

In der Dorfschenke.

1. Bauernburische: Die neuen Biergläser, die der Wirth zur Kirmes angeschafft hat, sind lange nicht so schön, wie die alten waren.

2. Bauernburische: Wieso denn? Die alten Gläser waren aus so dickem Glas und so schwer — die neuen sind so fein und so dünnwandig, wie man sie jetzt überall hat.

1. Bauernburische: Na, also, kann man mit so 'nem Ding noch ordentlich zuhauen?



Kannibalenhäuptling (zu einem gefangenen Europäer): Es wäre wirklich schade, einen so feinen, jungen Mann, wie Sie sind, zu verspeisen — wir werden Sie conserviren!

Die Leichenverbrennung.



A.: Sag, warum is denn der Kinkelhuber in Gotha verbrennt wor'n?
B.: Kindviech, damisches, weil er a Sozi g'we'n is.



Ein kleiner Praktikus.

Hänschen: Ach, geben Sie mir doch noch eine Schachtel von den Pillen, Herr Provisor, die Sie meinem Vater gestern gegeben haben.
Provisor: Sie thun ihm also gut, mein Junge?
Hänschen: Das weiß ich nicht; aber sie passen gerade in mein Blasrohr!

Gegenseitig.



D a m e (den Laden verlassend): Man muß diese Kaufleute kennen, drei Kronen habe ich abgehandelt!

K a u f m a n n (für sich): Man muß diese Damen kennen — sechs Kronen habe ich aufgeschlagen!



Gegenseitige Sicherheit.

Der gräßliche Brautwerber: ... Ich habe Ihnen nun meine Liebe zu Ihrer Fräulein Tochter gestanden, Herr Commerzienrath; jetzt aber nichts weiter, nichts von Geldsachen in dieser seligen Herzensstunde ...

Der Schwiegervater (lächelnd): Weil Sie wissen, daß Sie sich auf mein Vermögen so sicher verlassen können wie ich mich auf Ihre Schulden!



Die Fahrt zur Ehe. 181

(Zu nebenstehendem Bilde.)

Rütscher (zu seinem Collegen, kurz vor dem Standesamt haltend): Na, Vincentius, überleg' Dir 's halt no amal, jetzt is die allerhöchste Zeit zum Umkehren!

(„Zugend.“)



Ein praktischer Mensch.

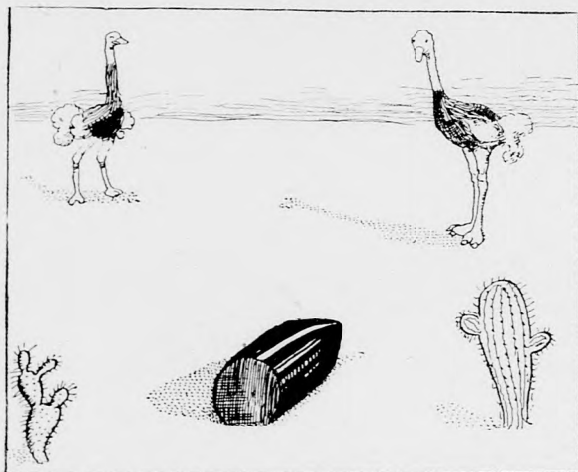
A.: Sie kümmern sich doch jetzt sehr wenig um Fräulein Lehmann und machen ihr gar keine Geschenke mehr!

B.: Nein, das halte ich nicht für nöthig, sie ist verlobt!

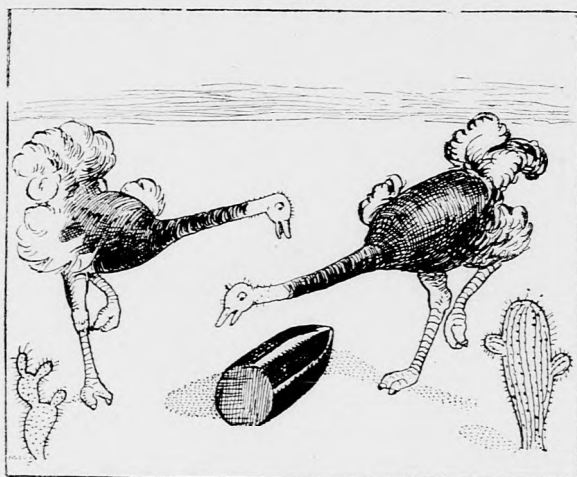
A.: Mit wem denn?

B.: Mit mir!

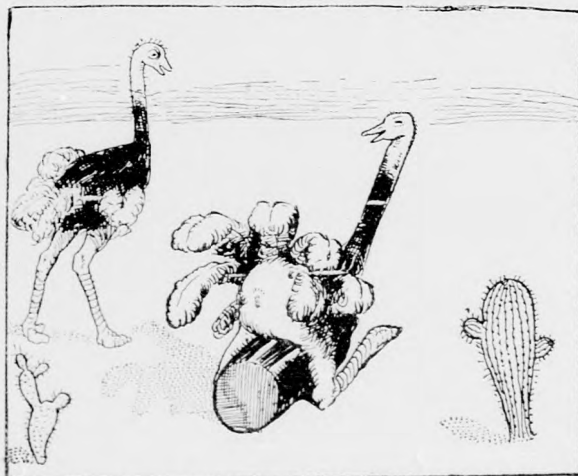
Die verkaufte Granate.



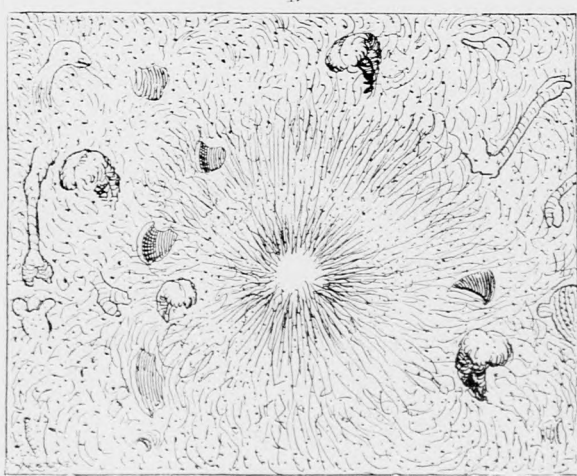
„Ha, was mag das wohl sein — — —??“



Das sieht ja fast aus, wie ein Straußenei!“



Der eine Strauß: „„Nun, ich werd' das Ding ein wenig bebrüten, da wird sich 's ja zeigen, ob es ein's ist —““



Pog Bomben und Granaten — — !!

Vorsorglich.

(Zu nebenstehendem Bilde.)

Bauernmädchen
(zu ihrem Schatz, der nächstens als Rekrut in die Stadt muß): Du, Toni, wenn's ebba an Krieg a'fanga — hernach sei g'scheidt und misch' Di' net drein!

**Ein kundiger Thebaner.**

Reisender (gelegentlich eines längeren Aufenthaltes in der Residenzstadt einen alten Freund, den Rentier Bummerl, treffend): Nun, mein Lieber, wie schlägst Du denn den ganzen Tag und die Abende tod?

Rentier Bummerl: Tagsüber geh' ich spazieren und jeden Abend in das Theater!

Reisender: Was jeden Abend? Da mußt Du ja das Repertoire schon auswendig wissen!

Rentier Bummerl: Das Repertoire? Nein! Ich war schon öfter in Lohengrin, Faust, Wallenstein u. s. w., aber das Repertoire habe ich noch nicht gesehen.

Unselbständig.

A.: Sie sehen leidend aus! Fehlt Ihnen was?

B.: Ich weiß es nicht, ich will 'mal meinen Arzt fragen.



Professor: Ich möchte nur wissen, wo nieder die Briefmarke geblieben ist?

Gattin: Aber Mann, die hast Du ja auf der Zunge!

Feingefühl.

Geschäftsmann: Und Sie meinen, das mir der Schuldner einen Prozeß wegen Wuchers machen könnte?

Rechtsanwalt: Schon möglich. Ich glaube ja nicht, daß Sie verurtheilt würden, aber die Denunziation und das Strafverfahren sind doch unangenehm genug.

Geschäftsmann: Sie haben Recht; ich werde mich mit dem Manne lieber einigen. Seh'n Sie, ich bin Familienvater, ich habe zwei Töchter. Wie lange wird's dauern, werden die jungen Männer kommen und um sie freien. Wenn sie sich nun erkundigen und hören, der Vater ist wegen Wuchers in Untersuchung gewesen, er ist zwar freigesprochen, aber — was thut so 'n junger Mann, wenn er so was hört? — er fordert gleich einige Tausender mehr.

Stoßienzer.

A.: Na, nun bist Du ja mit Deiner geliebten Anna endlich verbunden, wie fühlst Du Dich dem nun?

B. (junger Ehemann): Ach, was heißt verbunden — ich fühle mich nur geleiht!

Münchenerisch oder Probatum est.



Gast: Aber, zum Donnerwetter, jetzt hab' ich ausdrücklich eine „Halbe“ bestellt und Sie bringen mir doch eine ganze Maß!



Kellnerin: No, do brauchn S' Gehna net aufz'reg'n, dös wer'n ma glei' hab'n



Sooo! — Wohl bekomm's!

Aus der Kriegsakademie.

183

Examinator: Wie nennt man die Kriegführung, welche vorzugsweise durch Behauptung von Positionen die Entscheidung einhält?

Examinand: (schweigt).

Examinator: In welche Hauptgattungen theilt man die Kriege ein?

Examinand: (schweigt).

Examinator: Welches ist überhaupt der allgemeine Kriegszweck?

Examinand: (schweigt).

Examinator: Ja, aber — in einem solchen Maaße dürfen Sie sich doch Wolke nicht zum Vorbild nehmen.

Ferien- * * *

* * * Besuch.



Student: Was schaust Du mich immer so an?
Cousine: Ich bewundere Deine feingeschnittenen Züge.

Verir-Bild.



Beim Abstieg.

„Rutschmeier wollte doch bald nachkommen — wo bleibt er denn?“ — „Aufschau! da kommt er geflogen!“

Unteroffizier: Herr Hauptmann, wir haben keine Munition mehr.

Hauptmann: Gar keine?

Unteroffizier: Nein, Herr Hauptmann.

Hauptmann: Dann stellen Sie sofort das Feuer ein.

Das gute Gasthaus.

Fremder: Können Sie mir nicht jagen, wo ich hier ein gutes Gasthaus zum Übernachten finde?

Einheimischer: Gehen Sie nur gleich die erste Gasse links hinunter, in den „rothen Schien.“ Mit dem sind Sie gewiß zufrieden, das ist mein Sohn.

Zeichen der Huld.

A.: Fräulein Huldmeier wird doch noch die Meine. Gestern hat sie mir ein unbezweifelbares Zeichen ihrer Zuneigung gegeben.

B.: Hast Du sie vom Feste heimgeleitet?

A.: Das nicht, aber ihren Mops habe ich nach Hause führen dürfen.

Leichte Ausrede.



Wachmann: Wie können Sie so fahrlässig sein und einen Menschen so schwer überradeln!

Frau Dickmayer: Ja, ich weiß gar nicht, wie das möglich sein kann, mein Rad wiegt ja nur 5 Kilo!!

Redaktion u. Administration
Budapest,
VI., Aradi-utca 8.

Beiblatt der Witzrakete

Verleger: Max Körb.

Interaktions-Gebühren
für die
4gepalt. Nonp.-Seite 10 %.

Budapest, 8 Juni 1901

Mr. 23

VIII Jahrgang.

Abonnements-Preise: Jährlich — — — — — Kr. 6.— | 1/2 jährlich — — — — — Kr. 3.— | 1/4 jährlich — — — — — Kr. 1 60
Einzelne Nummer 12 Heller

Preis-Räthsel

der „Witzrakete“.

Charade.

Das Erste dient flüchtigem Thier zum Bewegen,
Auch nimmst Du aus ihm zarte Töne entgegen.
Manch' Thier trägt das Zweite zur Wehr und zum Schmücken.
Die Klänge des Ganzen, sie können entzücken.

Auflösungen sind an die Redaktion der „Witzrakete“

Budapest VI., Aradi-utca 8. zu adressiren.

Administration: VI., Aradi-utca 8.

Redaktion: VI., Aradi-utca 8.

Auflösung Samstag, 22. Juni 1901 im

Neues Politisches Volksblatt.

Preis:

Im Reiche der Erfindungen.
von Johann Torka.

Zukunftsbild.

Der Mann muß hinein
Ins häusliche Leben,
Muß spinnen und weben
Und kochen und stricken,
Staubwischen und flicken,
Muß waschen und plätten
Und zanken mit Fette'n.

Und draußen waltet
Die tüchtige Erwerbsfrau,
Die weibliche Ärztin,
Und redet weise
Im Reichstagskreise,
Und lehret die Mädchen,
Zu sein wie die Knaben,
Und wirkt ohn' Ende,
Für Frauen-Verbände.

Und füllet mit Stimmen die Urne der Wahlen,
Und kandidirt in Versammlungs-Lokalen
Und sammelt auf mächtigen Bücherständen
Ihre Reichstagsreden in Leinenbänden,
Und fügt zum Erwerb des Ruhmes Schimmer,
Doch alles draußen und nichts im Zimmer!



Das Gänseblümlein.

Ich bin ein kleines Blümlein nur,
Ein Gänseblümlein,
Ich blüh' bescheiden auf der Flur
Im warmen Sonnenschein.

Die Frühlingssonne, wenn erwacht,
Da wag' ich mich hervor
Und heb' bescheiden und ganz sacht
Mein Köpfchen flugs empor.

Siehst Du als erstes Blümlein mich
Nach langer Winterzeit,
Erfreust Du Dich, denn ich verkünd'
Des Frühlings Herrlichkeit.

Doch wenn der warme Sonnenschein
Die Schwestern um mich her
Hat wach geküßt — beachtet mich
Kein Mensch — kein einz'ger mehr.

Das ist der Lauf der Welt — doch ich
Will gern zufrieden sein,
Hab' doch erreicht, was ich gesollt:
Des Menschen Herz erfreu'n.



Vorwurf.

Herzensmädcl, Glück du spendest
Aller Orten, aller Wegen;
Ueb'rall, wo du hin dich wendest,
Fliegen Herzen Dir entgegen.

Ich allein muß mich beschweren,
Meinen Ruf hast Du vernichtet,
Denn ich habe dir zu Ehren —
Meinen ersten Vers gedichtet!

**MATTONI's
ELISABETH-SALZBAD**

Von glänzendem Erfolg bei

**Frauenkrankheiten
und Unterleibsleiden.**

Ordinirender Badearzt **Dr. Polgár Emil**. Gesunde Lage, billige Wohnungen, gute Restauration. — **Elektrische Strassenbahn-Verbindung mit der Hauptstadt.**

Skt.-LUKASBAD
Winter und-
Sommer-Kurort
Budapest.

Großes Schwefelchlammbad, in dessen 5200 Meter umfassenden natürlichen Quellenbassin das Mineralwasser sich täglich vielfach erneuert. Heil- und Erfrischungsbäder. Vorzügliche Hotels, Restauration in eigener Regie. Billige Preise. Prospekt gratis durch die Direktion.



Budapester allg. Elektrizitäts-Montierungs-
Unternehmungen.

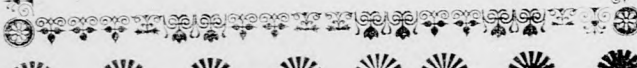
Hugó Diemmer & Co.
Budapest,

VII., DOHÁNY-UTCZA 48. (Eingang Klauzal-u. 5.)

Installationen von elektrischen Licht- und Kraftübertragungs-Anlagen, elektrische Glocken-Einrichtungen, Telefon und Blitzableiter unter Garantie, werden zu den solidesten Preisen verfertigt.

Telefon Nr. 23-35

Telefon Nr. 23-35



Kaufen Sie Seide

nur in erstklassigen Fabrikaten zu billigsten Engros-Preisen, meter- und robenweise. An Private porto und zollfrei Versandt. Das Neueste in unerreichter Auswahl in weiß, schwarz und farbig jeder Art. Tausende von Anerkennungs-schreiben. Muster franko. Dopp. Briefporto nach der Schweiz.

Seidenstoff-Fabrik-Union

Adolf Grieder & Cie., Zürich (Schweiz)

Kgl. Hoflieferanten. Porto nach der Schweiz 25 Heller.

Somatose — *hervorragendes* —
(Fleisch-Eiweiss).

NÄHR- UND KRÄFTIGUNGSMITTEL.

Erhältlich in Apotheken und Medicinal-Droguerien.
Nur echt, wenn in Originalpackung.



ZÄHNE

genau nach der Natur
werden einzeln, sowie
komplette
Gebisse,
zum Kauen
brauchbar,
nach
neuester
Methode
unter Garan-
tie zu stau-
nend billigen
Preisen ange-
fertigt vom

Königsgasse Nr. 47 **RONA IMRE** Königsgasse Nr. 47
BUDAPEST
vis-à-vis der Theresienstädter Kirche.

Flöten fl. 5, 6, 8, 10, 15 und aufwärts

Violin fl. 4, 5, 6, 8, 12, und aufw.

CELLOS fl. 12, 15, 20 und aufwärts

Flügelhorn u. Trompeten fl. 15-18

CIMBALS mit gesangreich und schön kräftigem Ton fl. 35 bis 500.

Harmonikas fl. 3, 4, 5, 6, 8, 10, und anwärts.

Armin Sternberg und Bruder
Musikinstrumenten-Fabrik k. u. k. Hoflieferanten
BUDAPEST, VII., Kerepesi-ut 38.
KLAVIER-SALON:
Kossuth Lajos-utca 22. (Ecke Karoling), Musikpalest.
Illustrirter Preiskatalog gratis.

Erfindungen

über

Erfindungen



lernt der wissbegierige Leser kennen in dem
soeben erschienenen Prachtwerk

Im Reich der Erfindungen

unter Mitwirkung zahlreicher Fachmänner her-
ausgegeben von Ingenieur

Johann Torka

techn. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Patentamt.

das als eine

illustrierte Entwicklungsgeschichte der Technik

die ältesten und neuesten Erfindungen des Menschengeistes auf allen Gebieten der Kultur aller
Zeiten und Völker in einem

*Elegant gebundenen Prachtband von 48 Bogen Grossoktav mit über
600 Textillustrationen und 4 Farbendruckbilder*

behandelt und

als schönstes und werthvollstes

Geschenk zum Preise von

nur 4 Kronen

per Post franko 5 Kronen.

Zu beziehen durch unsere **Austräger** und durch die Administration des

„NEUES POLITISCHES VOLKSBLATT“ Budapest, Aradi-utca Nr. 8.

Per Nachnahme wird nichts versendet.

Pracht- Einbanddecken

für die

WITZRAKETE

Jahrgang 1900

aus englischer Leinwand mit Gold- und Schwarz-
druck, per Stück Loco 1 Kr. 70 Heller, per Post
franco 2 Kr. 40 Heller.

Bestellungen sind zu richten an die Administra-
tion des

„Neues Politisches Volksblatt“,

Budapest, VI., Aradi-utca 8.

Per Nachnahme wird nichts versendet.

Billig!

Billig!

Roman in 2 Bänden

(504 Seiten.)

Ho interessant.

Die Hexe vom Rosenhügel

Ermässigtter Preis Beide Bände

nur 1 Krone

Franko per Post 1 Kr. 20 H.

Per Nachnahme wird nichts versendet.

Zu bestellen in der Administration des

NEUES POLITISCHES VOLKSBLATT

Budapest, VI., Aradi-utca 8.

NEUES POLITISCHES VOLKSBLATT

UNABHÄNGIGES TAGEBLATT.

Das „Neues Politisches Volksblatt“ enthält:

Die freisinnigsten Leitartikel
 Die interessantesten Feuilletons,
 Stets 3 Romane
 erster Autoren.
DEPESCHEN
 und
Mittheilungen
 aus allen Welttheilen.

SPEZIALITÄTEN des
 „Neues Politisches Volksblatt“
„SELBSTADVOKAT“
 unentgeltliche Beantwortung aller juristischen Fragen
„WITZRAKETE“
 humor reich illustriertes Wochenblatt.
PRACHTKALENDER
 der an alle Abonnenten zu Neujahr gratis zur
 Vertheilung kommt.
„SPORTBLATT“
 Extra-Beilage, behandelt ausführlich alle Zweige des
 Sportes.

Nützlichstes

Insertionsorgan!

Auflage
25000
 Exemplare.

INSEERATE

Auflage
25000
 Exemplare.

Im Kalender, im Neues Politisches Volksblatt und
 in der Witzrakete von unbedingtem Erfolg.

Abonnements
 sammt der

„WITZRAKETE“

Jährlich Kr. 22.40
 Halbjährlich „ 11.20
 Vierteljährlich „ 5.60
 Monatlich „ 1.90

*Loko oder in die Provinz franko ins
 Haus gestellt.*

Probenummern werden auf Wunsch
GRATIS und FRANKO
 zugesendet.

Die Administration
 des

**NEUES POLITISCHES
 VOLKSBLATT**

und der

Witzrakete:

**BUDAPEST,
 VI. kerület, Aradi-utca 8.**